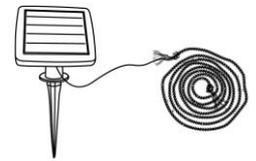




Art. 507374

Hanfseil mit Solarbeleuchtung

Bedienungsanleitung



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für die „Garden Pleasure“ Solarleuchte entschieden haben. Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie gut auf. Benutzen Sie den Artikel nur wie in dieser Anleitung beschrieben, damit es nicht versehentlich zu Verletzungen oder Schäden kommt. Dieses Produkt ist für den Gebrauch im privaten Außenbereich wie Garten, Balkon oder Terrasse konzipiert. Der Artikel ist nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrem Produkt.

Technische Daten:

Akku 1x AA 1,2V 300mAh Ni-MH
100 warmweiße LEDs (3000K) 0,072 W, nicht austauschbar, nicht dimmbar,
Nennlebensdauer 100.000 Stunden,
Bemessungslichtstrom 2-3 Lumen,
Schutzart IP44,
Betriebsspannung 3,3 V,
amorphes Solarmodul 2V / 60mA, 8x5 cm,
Funktionen: Ein / Aus / Blinken
Leuchtdauer bei optimaler Aufladung 6-8 Stunden,
Aufladezeit 6-8 Stunden,

Verwendungszweck:

Dekorative Beleuchtung im Außenbereich. Während des Tages wandelt das Solarpanel der Leuchte das einstrahlende Sonnenlicht in Elektrizität um und lädt die Batterie auf. Bei Dunkelheit schaltet sich die Solarleuchte automatisch ein. Dabei wird die gespeicherte Elektrizität verwendet.

Die maximale Leuchtdauer ist abhängig von der geographischen Lage, den Wetterbedingungen und der täglichen Sonneneinstrahlung. Solarleuchten bekommen während der Wintermonate relativ wenig direkte Sonneneinstrahlung. Daher wird die Leuchtdauer im Winter geringer sein.

Standortwahl:

Wählen Sie einen Standort mit einer direkten Sonneneinstrahlung von mindestens 6-8 Stunden täglich. An schattigen Plätzen kann die Batterie der Solarleuchte ihre volle Kapazität nicht erreichen und die Leuchtzeit wird sich spürbar verringern.

Der gewählte Standort sollte nicht in der Nähe einer bei Nacht leuchtenden Lichtquelle (z.B. Straßenlaterne oder Außenleuchte) sein, da diese die Solarleuchte am automatischen Einschalten hindern könnte. Platzieren Sie die Solarleuchte an einem sonnigen Tag im direkten Sonnenlicht. Geben Sie der Batterie mindestens 10 Tage und Nächte zum Laden und Entladen Zeit, um ihre volle Kapazität zu erreichen.

Montage / Inbetriebnahme:

Befestigen Sie das Solarpanel auf dem Erdspieß.
Stecken Sie den Erdspieß in den Boden. Falls der Boden zu hart ist, wässern Sie ihn, damit er aufweicht und der Spieß ohne Gewalteinwirkung versenkt werden kann.
Der Schalter an der Rückseite des Solarpanels hat 3 Einstellungen.
Für konstantes Leuchten wählen Sie Position „S“
Die Blinkfunktion wird aktiviert in der Schalterposition „F“
Mit der Position „OFF“ schalten Sie die Leuchte aus.
Befindet sich der Schalter auf „S“ oder „F“, lädt das Panel den Akku tagsüber auf und der eingebaute Lichtsensor schaltet die LEDs bei Dunkelheit automatisch ein.



Lagerungshinweise:

Wir empfehlen, die Solarleuchte bei Frost und Schnee in Innenräumen zu lagern. Grundsätzlich können Solarleuchten das ganze Jahr über draußen stehen, auch bei kalter Witterung. Sollten Sie Ihre Solarleuchte trotzdem länger als 2-3 Tage drinnen aufbewahren wollen, beachten Sie die folgenden Hinweise, um eine Schädigung der wieder aufladbaren Batterie zu vermeiden:

- Lagern Sie die Solarleuchte bei Raumtemperatur in einem trockenen Raum.
- Lagern Sie die Solarleuchte in einem Raum mit täglichem Lichteinfall. Die Batterie braucht Licht, um während der Lagerung eine gewisse Ladung zu behalten.

- Bei längerer Lagerung muss die Batterie einmal im Monat ent- und wieder geladen werden. Alternativ muss die Batterie entfernt werden und bei erneutem Gebrauch durch eine neue, wieder aufladbare Batterie ersetzt werden.
- Lagern Sie die Solarleuchte nicht in einem Karton oder einem dunklen Raum ohne Lichteinfall auf das Solarpanel. Das würde die Batterie schädigen und das Laden verhindern.
- Um die bestmögliche Funktion beizubehalten, lagern Sie die Solarleuchte nicht über einen längeren Zeitraum hinweg ein.

Reinigung:

Es ist wichtig, das Solarpanel vom Schmutz zu befreien. Durch ein verschmutztes Solarpanel kann die Batterie nicht vollständig aufgeladen werden. Dies würde die Lebensdauer der Batterie verkürzen und könnte zu Fehlfunktionen führen. Reinigen Sie es regelmäßig mit einem feuchten Baumwoll- oder Papiertuch.

Austausch des Akkus:

Sollte es nötig sein, den Akku wegen nachlassender Leistung auszutauschen, verwenden Sie nur Akkus des gleichen Typs! Lösen Sie die vier Schrauben an der Unterseite des Solarpanels und öffnen Sie die Batteriekappe vorsichtig ohne dabei die umliegenden Drähte zu beschädigen.

Tauschen Sie den alten Akku gegen einen neuen des Typs AA 1,2V 300mAh Ni-MH aus. Achten Sie hierbei auf die korrekte Polarität (+ und -). Schließen Sie die Solareinheit wieder und ziehen die vier Schrauben vorsichtig wieder fest. Bringen Sie das Solarpanel in die ursprüngliche Position. **Die LEDs können nicht ausgewechselt werden.**

Sicherheitshinweise:

- Die Solarleuchte ist kein Spielzeug. Halten Sie sie fern von Kindern.
- Setzen Sie die Solarleuchte nicht unter Wasser.
- Gebrauchen Sie nur den gleichen Akku wie der bereits vorhandene.
- Der Akku muss den Polen (+ und -) entsprechend richtig eingesetzt werden.
- Halten Sie die Batterie fern von Feuer und starker Hitze. Explosionsgefahr!



Entsorgung:

Hersteller-Informationen gemäß ElektroG

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt.

1. Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

2. Batterien und Akkus sowie Lampen (= Leuchtmittel)

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen (=Leuchtmittel), die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertriebern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben.

Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen.

Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen. Vertrieber haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.

Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertriebern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen

Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter).

Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertreiber unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

4. Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“

Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.



Hersteller-Informationen gemäß BattG

Das vorstehende Symbol der durchgestrichenen Mülltonne besagt, dass Batterien und Akkus am Ende ihrer Lebensdauer nicht über den Hausmüll / Siedlungsabfall entsorgt werden dürfen. Es besteht eine Verpflichtung für jeden Verbraucher, sämtliche Batterien u. Akkus bei einer lokalen Sammelstelle oder im Handel abzugeben. Somit kann die Entsorgung umweltschonend erfolgen und die wertvollen Rohstoffe können wiedergewonnen werden. Die Abgabe ist für den Verbraucher unentgeltlich / kostenfrei.

Mögliche Inhaltsstoffe wie Quecksilber (Hg), Cadmium (Cd) oder Blei (Pb) sind giftig und gefährden die Umwelt bei unsachgemäßer Entsorgung. Die entsprechenden Zeichen finden Sie auf der Batterie oder dem Akku. Schwermetalle haben gesundheitsschädliche Auswirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen, sie sind schädlich für die gesamte Umwelt.

Bei der unsachgemäßen Entsorgung von Lithium-Ionen-Batterien und -Akkus (Li-ION) besteht eine enorme Kurzschluss- und Brandgefahr. Es kann zu Explosionen und schweren Personen- und Sachschäden kommen. Vor der Entsorgung Ihrer Lithium-Ionen-Batterien oder -Akkus sollten Sie die Pole mit Isolierband (alternativ: Klebeband) abkleben, damit ein Kurzschluss ausgeschlossen ist.

Batterien und Akkus, die nicht fest im Gerät verbaut sind, müssen vor der Entsorgung entnommen und getrennt entsorgt werden. Generell bitte Batterien und Akkus nur in vollständig entladene Zustand entsorgen. Verwenden Sie grundsätzlich möglichst Akkus statt Einwegbatterien.

Die Produktverpackung entsorgen Sie bitte sortenrein, Pappe und Karton gehören ins Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

Herzlichen Dank.

Hergestellt für:

Harms Import & Vertriebs GmbH & Co KG
Sternkamp 18, D-26655 Westerstede

Techn. Änderungen u. Irrtümer vorbehalten



11/22